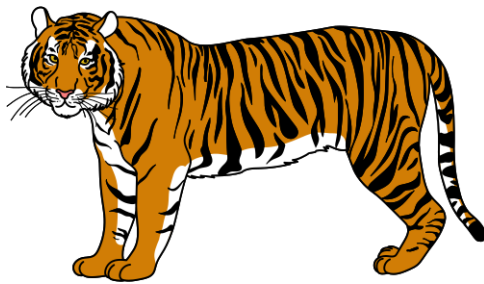


Ausgabe 1/2025

“Der Papier-Tiger”



Das ist unser Maskottchen **NaNu!**

Die Zeitung ist ein Projekt der OGS PRIMUS-Schule im Rahmen der angebotenen Arbeitsgemeinschaften (AGs).

Alles Presse oder was??

Wir schreiben kleine Texte über uns und das Schulleben, lernen ein paar journalistische Grundregeln, die wir hier ebenfalls vorstellen möchten. Wir erzählen Witze und kreieren Rätsel. Auch ein paar Interviews haben wir geführt. Die Fragen stellten wir Schülerinnen und Schülern. Dabei nehmen wir auf die Gefühle der anderen Rücksicht, stellen niemanden bloß und beleidigen niemanden.



Unsere Redaktion bei der Arbeit

OGS-Schülerzeitung



Wir sind **Nele, Lina, Finnegan, Matthias, Nico** und **Kilian**.

Unsere AG Leiterin ist **Sonja Neukirchen**.

Lesen und schreiben fällt noch nicht jedem von uns leicht, denn wir sind SuS (Schülerinnen und Schüler) aus den Klassen eins bis drei. Meistens finden wir auch andere Aufgaben viel spannender: Zum Beispiel das gegenseitige Interviewen mit Aufnahmegeräten, für die wir ansonsten leere Handys benutzen. Besonders gerne malen wir auch zu den Themen, die wir bearbeiten sollen.

OGS-Schülerzeitung



Name:

Kilian

Matthias

Alter	7 Jahre	7 Jahre
Klasse	2a	1d
Lieblingsfach	Sport	Schwimmen
Mein Seelen -Tier	Affe	Pandabär
Traumberuf	Tierschützer	Feuerwehrmann
Wenn ich erwachsen bin werde ich/möchte ich	Tiere beschützen	Tiere retten

OGS-Schülerzeitung



Name:

Finnegan

Nele

Alter	8 Jahre	8 Jahre
Klasse	2a	3a
Lieblingsfach	Musik	Sport
Mein Seelen -Tier	Schlange	Kater
Traumberuf	Naturwissen - schaftler	Tierärztin
Wenn ich erwachsen bin werde ich/möchte ich	Heiraten	Tiere schützen. Menschen erziehen, die das nicht beachten

OGS-Schülerzeitung



Name:

Lina

Nico

Alter	8 Jahre	8 Jahre
Klasse	3d	3b
Lieblingsfach	Schwimmen	Mathe
Mein Seelen -Tier	Katzen	Katze
Traumberuf	Schwimm - lehrerin	YouTuber
Wenn ich erwachsen bin werde ich/möchte ich	der Umwelt helfen	Werbung in meinen Videos schalten

Umwelt und **Tiere** sind DIE ganz wichtigen Themen für uns, die SuS der Zeitungs AG. Wir haben uns dazu auch in Bildern und kleinen Wünschen ausgetobt, die wir an die neu gewählten Politiker richten .



Name <u>Nele</u>	Datum <u>26.2.2025</u>	<u>3a</u> Klasse
☐ ICH WÜNSCHE MIR DASS DIE ☐ TIERE GESCHÜTZT WERDEN!!! ☐ MANN SOLL SIE BITTE IN RUHE LASSEN		

Nico macht sich Sorgen um die Bienen, die man nicht stören soll, wenn sie ihren Nektar sammeln. Er wünscht sich auch, dass der Müll im Mülleimer landet und nicht auf dem Boden! Dazu hat er ein Bild gemalt, dass wir alle helfen, eine saubere Erde zu bekommen



Unsere Top Schüler-Witze

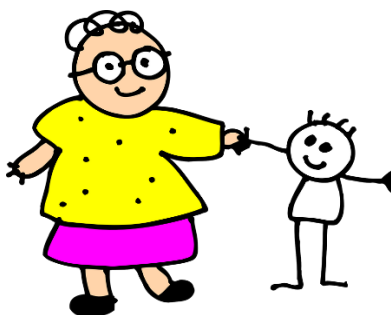
Fritzchen

Fritzchen geht zu Oma und fragt: Kann ich dir helfen? Oma: „Kannst du bitte die Tassen aus dem Schrank holen, aber wehe du schmeißt sie runter.“ Fritzchen macht das und lässt eine Tasse auf den Boden fallen.

Danach wird er zu Opa geschickt, der ihn bittet, eine Dachlatte mit zu tragen. „Aber wehe, du lässt sie fallen.“ Doch auch die lässt Fritzchen fallen und sie geht kaputt. Fritzchen wird zu seiner Cousine geschickt, die ihren Roller repariert. Fritzchen fragt: „kann ich dir helfen?“ „Ja, sagt sie. Aber wehe du löst eine Schraube.“ Aber

Fritzchen lockert eine Schraube. Später erzählt Fritzchen seiner Mutter, was er so erlebt hat und seine Mutter staunt: "Oma hat nicht mehr alle Tassen im Schrank, Opa hat einen Dachschaten und meine Cousine hat eine Schraube locker", erzählt Fritzchen der verdutzten Mutter.

Matthias, Nele



Mutter in der Jauchegrube

Der Polizist sieht ein weinendes Kind an der Bushaltestelle sitzen und fragt: „Was ist passiert?“ „Meine Mutter ist da vorne in die Jauchegrube gestürzt.“
Der Polizist springt beherzt in die Jauchegrube

und kommt erst nach einer Stunde wieder raus. „Da ist deine Mutter nicht.“, sagt er erstaunt. Daraufhin antwortet das Kind: „Dann kann ich diese dumme Schraube hier ja auch wegschmeißen.“

Finnegan

Gemeinsamkeit

Was haben Lehrer und Wolken gemeinsam?
Schüler-Antwort: Es ist schön, wenn sie sich verziehen.“

Finnegan

Igel-Bus

Zwei Zahnstocher gehen über die Straße. Plötzlich kommt ein Igel vorbei. Sagt der eine zum anderen Zahnstocher: „Ich wusste gar nicht, dass hier ein Bus fährt.“

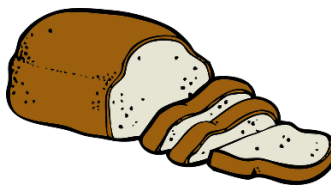
Lina

Fritzchen

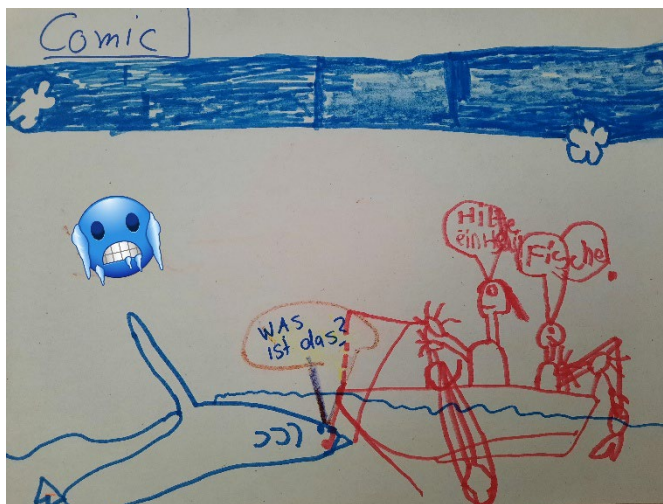
Fritzchen steht auf der Brücke und weint. Da kommt ein Polizist: „Was ist los Fritzchen?“ Der Junge zeigt auf sein Butterbrot unter der Brücke. Der Polizist fragt daraufhin: „War das mit Absicht?“ Fritzchen

antwortet: „Nein, mit Leberwurst!“

Kilian



Fritzchen fischt frische Fische



Finnegan

Unser Rätselspaß

Findet das gesuchte Wort

1						
2						
3						
4						
5						
6						

- 1) Was „bauen“ manche mit ihrem Auto?
- 2) Wer hat dich geboren?
- 3) Was schwebt oft am Himmel?
- 4) Was schwimmt im Wasser und quakt?
- 5) Was leuchtet im Haus?
- 6) Worauf steht der Teller?

Aus dem Reporter 1x1

Wir schreiben kleine Texte nach der 6 W-Regel:

Wer sagt/tut was, wann, wo, warum und (wenn es passt) „wie“ und auf welche Art?

Theorie

6W-Fragen
⇒ um einen Artikel anzufangen

„Wer“
„Was“
„Wann“
„Wo“
„Warum“
[„wie“]

Im ersten Satz[Ⓢ]/Absatz[Ⓢ]

Diesen ersten Absatz nennt man „Lead“.

Die Überschrift heißt: „Headline“



OGS-Schülerzeitung

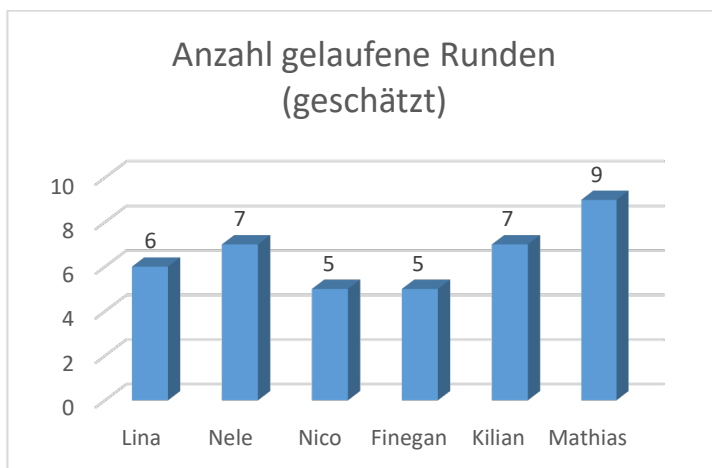


Titz, 28.2.2025 Die Schülerinnen und Schüler der PRIMUS - Schule Titz haben gestern eine Party gefeiert, weil „Altweiber“-Donnerstag war. Die Feier fand in der Aula statt und die Stimmung war gut



Vom 19.bis 20. März fand in der PRIMUS - Schule ein Sportfest mit einem „Sponsoren-Lauf“ statt. Auch unsere „ReporterInnen“haben teilgenommen.

Hier eine Umfrage, wieviel Runden sie beim Sponsorenlauf geschafft haben und ein Stimmungsbild:



Frage an die Redaktion zum Sport-Event:

Hat es Euch gefallen? Wenn ja, was besonders?

Lina: ja. Was: verschiedene Stationen/Sponsorenlauf

Nele: ja. Was: Sponsorenlauf/Parcours

Nico: ja. Aber es war zu heiß.

Finnegan: ja. Schießbude/Zweifelder-Ball

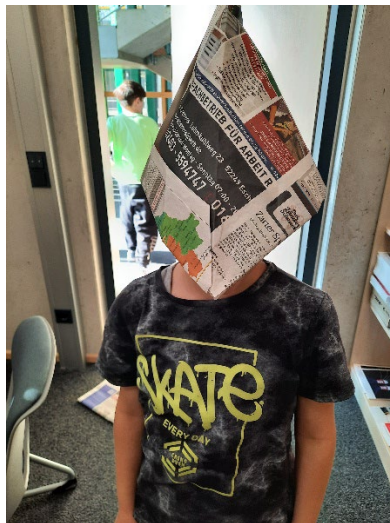
Kilian: ja. Schießbude/Zweifelder-Ball

Mathias: ja. Zweifelder-Ball/Basketball/Sponsorenlauf

OGS-Schülerzeitung



Heute haben wir mal was ganz anderes mit Zeitung gemacht. Man kann diesen Zeitungshut benutzen beim Streichen der Zimmerwände, oder wenn es Popcorn regnet. Dann nutzen wir ihn lieber als Tüte ;-).



Eine Anleitung zum Nachbau gibt es hier:



Unser Besuch in der Zauber AG



Simsalabim!! Das war eine tolle Veranstaltung. Die Zauber AG von Herrn Engels hat unserer Redaktion gezeigt, dass auch in uns SuS schon hervorragende Magier stecken. Jana die Unglaubliche (Milena 2c), Mina die Unglaubliche (Mayla K.S. 2a), Laura die Unschlagbare (Mayla K. 2d), Louisa (1c) und Fabi (Fabian 1b) der Unglaubliche sowie Leyla die Gestaltenwandlerin (Nele 4b), Isa (Isabella 1d) und Mister Borgward (Alex 4a) haben uns in ihrer Show mit Tricks wie Streichhölzer verschwinden lassen, aus einem Schlüssel eine 50 Cent Münze zaubern und anderen Kunststücken ihr unglaubliches magisches Talent gezeigt.

Unser Redaktionsmitglied Kilian hat unter anderem ein Interview mit „Mister Borgward“ geführt.

Kilian von NaNu: Was ist dein Lieblingszauber?

Mister Borgward: Mein Lieblingszauber, kann ich dir gar nicht so richtig sagen, also ich kann Tücher verschwinden lassen. Ich kann von einer bestimmten Kartensorte alle vier Maumau Karten auf einen Stapel oben hinlegen, ich kann eine Zahl teleportieren, also ich habe gar keinen so richtigen Lieblingszauber. Ich mache einfach immer irgendetwas aus der Tasche.

Kilian von NaNu: Macht dir Zaubern Spaß?

Mister Borgward: Also, wenn man irgendwas gut hinbekommt, dann ja, aber wenn manchmal irgendwas nicht klappt, dann ist man manchmal auch am Boden zerstört.

Kilian von NaNu: Möchtest du Zauberer von Beruf werden? Mister Borgward: Also ich möchte es jetzt nicht vom Beruf her werden, weil wenn du das nicht so gut machst wie die Ehrlich-Brothers, dann verdienst du halt auch nicht so viel Geld, was es ist auch mal ganz cool auf der Straße ein paar Leute zu überraschen, wo dann auf einmal das Tuch weg ist oder so. Also ich habe schon einen anderen Traumberuf. Ich möchte nichts anderes mehr werden.

Kilian von NaNu: Macht es Ihnen Spaß die AG zu leiten?

Herr Engel: Ja, ich habe die besten Zauberer und Zauberinnen, die man sich vorstellen kann, die man sich wünscht. Ich bin sehr glücklich und freue mich jeden Mittwoch hierher zu kommen.

Schriftliches Interview mit unserer OGS-Koordinatorin Sabine Gerber



NaNu: Wie lange arbeiten Sie schon als OGS-Betreuerin?

Gerber: Seit November 2020 als Ergänzungskraft und seit August 2023 als Gruppenleitung.

NaNu: Was ist Ihre wichtigste Aufgabe?

Gerber: Dass es den Kindern gut geht und sie gerne in die OGS kommen.

NaNu: Gefallen Ihnen die Ferien?

Gerber: Die kurzen (Ostern und Herbst) schon, aber die Sommerferien nicht so gut, weil sie so lang sind.

NaNu: Warum gefällt Ihnen der OGS-Beruf?

Gerber: Weil ich einfach sehr gerne mit Kindern arbeite.

NaNu: Müssen Sie oft Fragen von Schülerinnen und Schülern beantworten? Wenn ja, welche?

Gerber: Von Schülern eher weniger, mehr von Eltern.